

Europäische Rundschau.

Provinz Brandenburg.

Berlin. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt. Die Beweggründe sind unbekannt.

Potsdam. Auf dem alten Friedrich in Potsdam wurde unter großer Beteiligung der Berliner Künstler-Gesellschaft Professor Max Kapp für die Grabmal-Entwürfe in der Friedrichs-Parkallee von der Beisetzungs-Kommission gewählt.

Brandenburg. Aus einem eigenartigen Grunde ist der Arbeiter Johann Angel aus Alt-Döbern zum Brandstifter geworden. Er hatte vor kurzem den Antrag gestellt, bei der freiwilligen Feuerwehre seines Ortes aufgenommen zu werden, wurde aber auf Verweigerung abgewiesen.

Brandenburg. Die Stadtverordnetenversammlung beschloß den Neubau der über die Postgasse führenden Mühlengründe. Mit Grundbesitzern wußten und Verkauf von Gebäuden, die der Neubau notwendig gemacht hat, sind die Kosten auf rund 200,000 Mark berechnet, von denen 70,000 durch die Stadt und den Kreis zu bestreiten sind.

Potsdam. Ein schweres Unglück ereignete sich in der chemischen Fabrik Selenia. Als dort mehrere Arbeiter einen Ballon mit Säure in einen Kesselwagen füllen wollten, zerplatzte der Ballon und die Säure schleuderte umher. Der Arbeiter Kurzer aus Kauste verlor die Hand durch das Zerplatzen der Säure.

Brandenburg. Seine Ehefrau erschlugen hat der Arbeiter Franz Wulke aus Zittelau. Wulke ging mit seiner Frau nach Bromberg, um Arbeit zu suchen; unterwegs gerieten beide in Streit, weil die Frau dem Mann seine Arbeitslosigkeit vortrug.

Brandenburg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Schiffschiff Schneidemühle in Roggendorf. Der Arbeiter Konrad wurde von einem Treibriemen erfasst und mehrere Male herumgeschleudert. Mit zerschmetterten Gliedern wurde er ins Krankenhaus gebracht, wo er hoffnungslos darniederliegt.

Brandenburg. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt.

meile von der Weinmünder Dammole die Leiche des Fischers Weber aus Wehr aus dem Wasser; er war mit zwei Kameraden bei der Sturzflut vor dem Ahleider Familienbad verunglückt.

Brandenburg. Die Stadtverordneten beschäftigten sich kürzlich mit einer umfangreichen Arbeiterfürsorge. Es lag ein Gesuch des Verbandes der Staats- und Gemeindebeamten und Arbeiter vor, die Arbeiterfürsorge auch auf Sommerurlaub auszudehnen.

Brandenburg. In der Zeit vom 5. bis 9. Juli fand in Altona die dritte Deutsche Gartenbauwoche, verbunden mit dem Deutschen Gärtnertag, statt. In dieser Woche weilten 5000 bis 6000 deutsche Gärtner und Gartenfreunde in Altona.

Brandenburg. Der in Märkisch-Flämingen auf dem Dominium beschäftigte Kutscher Ernst Reichsfuhr mit einem Wasserwagen zum Dominium, als plötzlich die Pferde scheuten.

Brandenburg. Ein schweres Unglück ereignete sich in der chemischen Fabrik Selenia. Als dort mehrere Arbeiter einen Ballon mit Säure in einen Kesselwagen füllen wollten, zerplatzte der Ballon und die Säure schleuderte umher.

Brandenburg. Seine Ehefrau erschlugen hat der Arbeiter Franz Wulke aus Zittelau. Wulke ging mit seiner Frau nach Bromberg, um Arbeit zu suchen.

Brandenburg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Schiffschiff Schneidemühle in Roggendorf. Der Arbeiter Konrad wurde von einem Treibriemen erfasst und mehrere Male herumgeschleudert.

Brandenburg. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt.

Mühlhausen (Hür). Hier brach in der Bauwerkerei des Bauunternehmers Süß, in der Weinbergstraße, Feuer aus, das in kurzer Zeit die ganze Bauwerkerei, Werkstätte, Maschinenhaus und Stallgebäude einäscherte.

Brandenburg. In der Grube 'Mit-Gröben' wurde der 29 Jahre alte Häuer Frankonoid erschüttert. Erst nach 25stündiger ununterbrochener Tätigkeit konnte die Leiche des Verunglückten geborgen werden.

Brandenburg. Der in Märkisch-Flämingen auf dem Dominium beschäftigte Kutscher Ernst Reichsfuhr mit einem Wasserwagen zum Dominium, als plötzlich die Pferde scheuten.

Brandenburg. Ein schweres Unglück ereignete sich in der chemischen Fabrik Selenia. Als dort mehrere Arbeiter einen Ballon mit Säure in einen Kesselwagen füllen wollten, zerplatzte der Ballon und die Säure schleuderte umher.

Brandenburg. Seine Ehefrau erschlugen hat der Arbeiter Franz Wulke aus Zittelau. Wulke ging mit seiner Frau nach Bromberg, um Arbeit zu suchen.

Brandenburg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Schiffschiff Schneidemühle in Roggendorf. Der Arbeiter Konrad wurde von einem Treibriemen erfasst und mehrere Male herumgeschleudert.

Brandenburg. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt.

Brandenburg. Seine Ehefrau erschlugen hat der Arbeiter Franz Wulke aus Zittelau. Wulke ging mit seiner Frau nach Bromberg, um Arbeit zu suchen.

Brandenburg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Schiffschiff Schneidemühle in Roggendorf. Der Arbeiter Konrad wurde von einem Treibriemen erfasst und mehrere Male herumgeschleudert.

Brandenburg. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt.

Ausführung ist der Firma Holzmann & Co. übertragen. Zur Zeit ist man mit dem Abbruch der alten Brücke beschäftigt; die großen Holzträger werden mit Pferden aus Ufer geschleppt.

Brandenburg. In der Grube 'Mit-Gröben' wurde der 29 Jahre alte Häuer Frankonoid erschüttert. Erst nach 25stündiger ununterbrochener Tätigkeit konnte die Leiche des Verunglückten geborgen werden.

Brandenburg. Der in Märkisch-Flämingen auf dem Dominium beschäftigte Kutscher Ernst Reichsfuhr mit einem Wasserwagen zum Dominium, als plötzlich die Pferde scheuten.

Brandenburg. Ein schweres Unglück ereignete sich in der chemischen Fabrik Selenia. Als dort mehrere Arbeiter einen Ballon mit Säure in einen Kesselwagen füllen wollten, zerplatzte der Ballon und die Säure schleuderte umher.

Brandenburg. Seine Ehefrau erschlugen hat der Arbeiter Franz Wulke aus Zittelau. Wulke ging mit seiner Frau nach Bromberg, um Arbeit zu suchen.

Brandenburg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Schiffschiff Schneidemühle in Roggendorf. Der Arbeiter Konrad wurde von einem Treibriemen erfasst und mehrere Male herumgeschleudert.

Brandenburg. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt.

Brandenburg. Seine Ehefrau erschlugen hat der Arbeiter Franz Wulke aus Zittelau. Wulke ging mit seiner Frau nach Bromberg, um Arbeit zu suchen.

Brandenburg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Schiffschiff Schneidemühle in Roggendorf. Der Arbeiter Konrad wurde von einem Treibriemen erfasst und mehrere Male herumgeschleudert.

Brandenburg. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt.

Freudenstadt. In Tümlingen hiesigen Bezirks brachte das hiesige Mädchen des Schuhmachers Michael Rothfuß, das während der Abwesenheit der Eltern mit zwei noch älteren Geschwistern in Fütterlehren bei einem Leinwandhändler in Frankfurt am Main, das keine Bahnstraße gelehrt, alle Touristen, besonders jenen, welche auf die Raststätte wendeten, besten bekannte 'Bab Hohenheim' wurde von der Stausen-Handelskassette in Schuppen übernommen.

Brandenburg. In der Grube 'Mit-Gröben' wurde der 29 Jahre alte Häuer Frankonoid erschüttert. Erst nach 25stündiger ununterbrochener Tätigkeit konnte die Leiche des Verunglückten geborgen werden.

Brandenburg. Der in Märkisch-Flämingen auf dem Dominium beschäftigte Kutscher Ernst Reichsfuhr mit einem Wasserwagen zum Dominium, als plötzlich die Pferde scheuten.

Brandenburg. Ein schweres Unglück ereignete sich in der chemischen Fabrik Selenia. Als dort mehrere Arbeiter einen Ballon mit Säure in einen Kesselwagen füllen wollten, zerplatzte der Ballon und die Säure schleuderte umher.

Brandenburg. Seine Ehefrau erschlugen hat der Arbeiter Franz Wulke aus Zittelau. Wulke ging mit seiner Frau nach Bromberg, um Arbeit zu suchen.

Brandenburg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Schiffschiff Schneidemühle in Roggendorf. Der Arbeiter Konrad wurde von einem Treibriemen erfasst und mehrere Male herumgeschleudert.

Brandenburg. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt.

Brandenburg. Seine Ehefrau erschlugen hat der Arbeiter Franz Wulke aus Zittelau. Wulke ging mit seiner Frau nach Bromberg, um Arbeit zu suchen.

Brandenburg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Schiffschiff Schneidemühle in Roggendorf. Der Arbeiter Konrad wurde von einem Treibriemen erfasst und mehrere Male herumgeschleudert.

Brandenburg. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt.

Freudenstadt. In Tümlingen hiesigen Bezirks brachte das hiesige Mädchen des Schuhmachers Michael Rothfuß, das während der Abwesenheit der Eltern mit zwei noch älteren Geschwistern in Fütterlehren bei einem Leinwandhändler in Frankfurt am Main, das keine Bahnstraße gelehrt, alle Touristen, besonders jenen, welche auf die Raststätte wendeten, besten bekannte 'Bab Hohenheim' wurde von der Stausen-Handelskassette in Schuppen übernommen.

Brandenburg. In der Grube 'Mit-Gröben' wurde der 29 Jahre alte Häuer Frankonoid erschüttert. Erst nach 25stündiger ununterbrochener Tätigkeit konnte die Leiche des Verunglückten geborgen werden.

Brandenburg. Der in Märkisch-Flämingen auf dem Dominium beschäftigte Kutscher Ernst Reichsfuhr mit einem Wasserwagen zum Dominium, als plötzlich die Pferde scheuten.

Brandenburg. Ein schweres Unglück ereignete sich in der chemischen Fabrik Selenia. Als dort mehrere Arbeiter einen Ballon mit Säure in einen Kesselwagen füllen wollten, zerplatzte der Ballon und die Säure schleuderte umher.

Brandenburg. Seine Ehefrau erschlugen hat der Arbeiter Franz Wulke aus Zittelau. Wulke ging mit seiner Frau nach Bromberg, um Arbeit zu suchen.

Brandenburg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Schiffschiff Schneidemühle in Roggendorf. Der Arbeiter Konrad wurde von einem Treibriemen erfasst und mehrere Male herumgeschleudert.

Brandenburg. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt.

Brandenburg. Seine Ehefrau erschlugen hat der Arbeiter Franz Wulke aus Zittelau. Wulke ging mit seiner Frau nach Bromberg, um Arbeit zu suchen.

Brandenburg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Schiffschiff Schneidemühle in Roggendorf. Der Arbeiter Konrad wurde von einem Treibriemen erfasst und mehrere Male herumgeschleudert.

Brandenburg. Der Kommandant beim Telegraphen-Bataillon No. 6, von Westf., kommandiert zur Fortsetzung in Spandau, hat sich im Tiergarten erschossen. Die Leiche wurde nach dem Garnisonlazarett in Tempelhof übergeführt.



Der Adonis: Ist eigentlich bumm, mit'm Hund spazieren zu gehen... Man weiß ich nicht, gelten die bewundernden Blicke der Damen mit oder dem Hund.

Gelungen. Schulte (zum Politzier, der einen vermeintlichen Hochapler eingeperrt hat): 'Schaut er denn auch genau so aus, wie im Elektrifizierungs?'



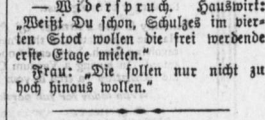
Ein lieber Herr. Beim Schwimmen haben's mich herum geschmissen; jetzt gehe ich zum blauen Affen. Wenn die mir aber da nichts mehr einschalten, gehe ich nach Hause und lasse an meiner Alten meinen Zorn aus.



Zwei Fragen. Herr: 'Warum läst Du denn, wenn ich vorbeigeh?' Jung: 'Warum geh'n Sie denn vorbei, wenn ich läche?'



Tristiger Grund. 'Warum ist denn der Redakteur Elmer jetzt immer so unangelegen?' 'Jedenfalls, weil es seine Zeitung auch ist.'



Widerstand. Hauswirt: 'Weißt Du schon, Schulges im vierten Stock wollen die frei werdende erste Etage mieten.'



Unter Freundsinnen. Anna: 'Findest Du nicht, daß mein Verlobter wunderschöne Lippen hat?' Elise: 'Gewiß, und sie sind so weich und warm!'